

1. Geistlicher Impuls: Ein einzigartiger Gott
2. „Was ist jetzt dran?“ – Inspirierende Gemeindegewerkstatt in Ispringen
3. Neues Domizil für Kinder in Eisingen
4. Ein dichtes Dach – nicht nur für Kirchenmäuse
5. Busfahrt zum Aktionstag am Fliegerhorst Büchel/Eifel am Sonntag, 7. Juli
6. Unsere Fürbitten-Anliegen aus dem Kirchenbezirk
7. Aktuelle Informationen auf Facebook
8. Ausgewählte Termine im Kirchenbezirk

### **1. Geistlicher Impuls: Ein einzigartiger Gott**

*Monatsspruch: Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder. Sprüche 16,24*

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,  
ein Konkurrent hat mir die Suppe gründlich versalzen, und was mein Chef bei der Teambesprechung als Zielsetzung formulierte, schmeckt mir überhaupt nicht! Der Streit mit meinem Nachbarn hinterließ einen bitteren Nachgeschmack, und neulich war ich wegen dieser dummen Bemerkung den ganzen Tag sauer ...  
– Es ist erstaunlich, wie sehr unsere Sprache die zwischenmenschlichen Beziehungen mit dem Geschmackssinn in Verbindung bringt. „Aber freundliche Reden sind wie Honig, süß für die Seele und heilsam für die Glieder“, sagt uns der Monatsspruch der Bibel. Freundlichkeit tut spürbar und rundum gut! Obwohl: die Wahrheit gehört notwendig zur Freundlichkeit dazu, sonst bereitet diese am Ende nur Bauchschmerzen.

Ihr Pfarrer Oliver Elsässer, Königsbach-Stein

### **2. „Was ist jetzt dran?“ – Inspirierende Gemeindegewerkstatt in Ispringen**

Die ganze Gesellschaft, das öffentliche und familiäre Leben hat sich stark verändert. Auch die Kirchen befinden sich in einem Umbruch. So wie Kirche vor 100 Jahren, vor 50 Jahren oder auch vor 20 Jahren war, kann sie nicht bleiben. Bei einer Gemeindegewerkstatt am 17. Mai im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus kam der Kirchengemeinderat in Ispringen mit etwa 50 Personen aus ganz verschiedenen Bereichen ins Gespräch. Etliche engagierte Gemeindeglieder, Bürgermeister und Gemeinderäte, Vereinsvorstände, Pfarrgemeinderäte der katholischen und evangelisch-lutherischen Gemeinde, Dekan Dr. Christoph Glimpel und Bezirkssynodenvorsitzende Irmgard Endlich zeigten Interesse an den Frage „Was ist jetzt dran?“ und brachten sich bei angeregten Tischgesprächen mit ein. Die Antworten des Abends wurden schriftlich festgehalten. Ziel des gesamten Prozesses wird es sein, Schwerpunkte der künftigen Gemeindegewerkstatt festzulegen, auf dieser Grundlage unter anderem eine Ausschreibung für die Diakonenstelle zu formulieren und nicht zuletzt den Gebäudebestand der Gemeinde in den Blick zu nehmen.

### **3. Neues Domizil für Kinder in Eisingen**

Am 19. Mai wurde die neue evangelische Kindertagesstätte in Eisingen eingeweiht. Mit sieben Gruppen ist sie eine der größten in Baden. Sie entstand in nur 16-monatiger Holzbauweise neben den alten Gebäuden, die inzwischen abgerissen wurden. Bei einem ökumenischen Gottesdienst stellte Pfarrer Ralf Krust das neue Haus unter den Segen Gottes. Er wünsche sich, dass die Kindertagesstätte ein „Ort des fröhlichen Spielens und Lernens wird“. Ralf Krust machte deutlich, dass nicht nur ein wunderschönes Gebäude eingeweiht werde, sondern auch eine umfassende Konzeption für die Kindergartenarbeit entwickelt wurde. Laut dem Kita-Leiter Reinhard Cone sollen „die uns anvertrauten Kinder gerne zu uns kommen, sich angenommen und wohlfühlen. Wir achten die Eigenständigkeit und Persönlichkeit eines jeden Kindes und wir unterstützen es in der Ausgestaltung seiner Talente, Fähigkeiten, Möglichkeiten und seiner Grenzen.“ 120 Kinder werden in zwei Kleinkindergruppen, vier Ü3-Gruppen und einem Waldkindergarten von 16 pädagogischen Mitarbeiterinnen betreut. Die politische Gemeinde übernahm rund 95 Prozent der rund 3,5 Millionen Euro Baukosten. Dabei bildeten die Kirchengemeinde und die Gemeinde einen paritätisch besetzten Bauausschuss, der von Kirchengemeinderat Bernd Lindemann geleitet wurde. Bürgermeister Thomas Karst würdigte dabei den enormen ehrenamtlichen Einsatz Lindenmanns, der quasi als Bauherr fungierte.

#### **4. Ein dichtes Dach – nicht nur für Kirchenmäuse**

80.000 Euro muss die Kirchengemeinde Königsbach zur Sanierung des maroden Kirchendachs aufbringen. Und da kam sie auf eine originelle Idee: Rund 30 Ehrenamtliche der Kirchengemeinde bastelten mit viel Liebe aus Pappmaché 50 Kirchenmäuse als Spendendosen. Sie tragen Kochmützen, Zahnspangen, Stethoskope, Brautkleider und Anzüge, haben Hüte, Brillen und Basecaps auf, sitzen auf Stillkissen und halten Schultüten in den Händen. Nun stehen die Kirchenmäuse in den nächsten sieben Wochen in Geschäften und Firmen, um so Geld für die Kirchendachsanierung zu sammeln. Durch einen kleinen Schlitz am Rücken kann Geld eingeworfen werden. Im Sockel befinden sich zudem Überweisungsträger.

#### **5. Busfahrt zum Aktionstag am Fliegerhorst Büchel/Eifel am Sonntag, 7. Juli**

Am Sonntag, 7. Juli, fährt ein Bus von Karlsruhe zum Aktionstag am Fliegerhorst Büchel/Eifel. Abfahrt ist um 7:30 Uhr, Rückkehr gegen 19:30 Uhr. Anmelden dazu kann man sich bis 15. Juni bei Dr. Dirk Harmsen, Telefon: 0721 685289, E-Mail: dmharm@web.de. Der Fahrpreis beträgt 25 Euro. Die Teilnehmer demonstrieren gegen die Lagerung von US-Atomwaffen in Büchel (bei Cochem/Mosel), die im Kriegsfall von deutschen Flugzeugen zu ihren Zielen geflogen werden. Nun sollen sowohl Bomben als auch Bomber modernisiert werden. Dies und die Aufkündigung des INF-Vertrages machen ihren Einsatz wahrscheinlicher, so die Organisatoren. Sie laden dazu ein, öffentlich und gewaltfrei für den Abzug und Verbot von Atomwaffen einzutreten und den Umstieg auf eine friedenslogische Außen- und Sicherheitspolitik zu fordern. An dem Tag findet unter anderem um 14 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst mit Predigt von Dr. Margot Käßmann statt. Weitere Informationen zu Anreise und Programm: [www.KirchegegenAtomwaffen.wordpress.com](http://www.KirchegegenAtomwaffen.wordpress.com).

#### **6. Unsere Fürbitten-Anliegen aus dem Kirchenbezirk**

Vielen Dank, dass Sie diese Anliegen persönlich und im Gemeindegebet vor Gott bringen:

- eine(n) Pfarrer / Pfarrerin für Nöttingen und
- eine(n) Pfarrer / Pfarrerin für Eisingen
- eine(n) Gemeinédiakon(in) für Königsbach
- Kirchengemeinderatskandidatinnen und -kandidaten, die Jesus Christus lieben
- einen guten Start und gute Zusammenarbeit der neu gewählten Gemeinderäte in unseren Kommunen

#### **7. Aktuelle Informationen auf Facebook**

Möchten Sie über die Arbeit unseres Kirchenbezirks auf dem Laufenden gehalten werden? Dann besuchen Sie den Kirchenbezirk auf seiner Facebook-Seite. Sie finden uns unter unserem Namen „Evangelischer Kirchenbezirk Pforzheim-Land“ bzw. direkt unter [facebook.com/evangelisch.pforzheimland](https://facebook.com/evangelisch.pforzheimland).

#### **8. Ausgewählte Termine im Kirchenbezirk**

30. Mai bis 1. Juni	Veranstaltungen von Open Doors: Jugendtag am 30. Mai, Gebets- und Lobpreisabend am 31. Mai und Open Doors-Tag am 1. Juni in Karlsruhe
Freitag, 5. Juli, 17:30 Uhr	Gottesdienst für Lehrerinnen und Lehrer sowie Erzieherinnen und Erzieher in der Altstadtkirche in Pforzheim
Sonntag, 21. Juli, 14 Uhr	Verabschiedung von Pfarrer Ralf Krust in Eisingen
Samstag, 21. September, 19 Uhr	Konzert „Jonnes“ in der Festhalle Kieselbronn

Evangelisches Dekanat Pforzheim-Land, Kirchstraße 19, 75245 Neulingen

Telefon: 07237 442814, E-Mail: [dekanat.pforzheimland@kbz.ekiba.de](mailto:dekanat.pforzheimland@kbz.ekiba.de).

Redaktion des Newsletters: Claudius Schillinger, [claudius.schillinger@kbz.ekiba.de](mailto:claudius.schillinger@kbz.ekiba.de),

Dekan Dr. Christoph Glimpel (V.i.S.d.P.), [christoph.glimpel@kbz.ekiba.de](mailto:christoph.glimpel@kbz.ekiba.de).

Der Newsletter kann bei Dekanatssekretärin Iris Polzer, [iris.polzer@kbz.ekiba.de](mailto:iris.polzer@kbz.ekiba.de), bestellt oder jederzeit abbestellt werden. Alle Texte des Newsletters können frei verwendet werden für Gemeindebriefe, Facebook, kirchliche Internetseiten und Amtsblätter.

Internet: [www.evangelisch-pforzheimland.de/](http://www.evangelisch-pforzheimland.de/)

Facebook: [www.facebook.com/evangelisch.pforzheimland](https://www.facebook.com/evangelisch.pforzheimland)